



Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich

Zertifizierte Weiterbildung



Liebe Fachkräfte,

mit dieser zertifizierten Weiterbildung können Sie sich zur Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich qualifizieren. Gemäß dem Index für Inklusion (Deutsche Fassung von 2016) zielt diese Weiterbildung auf eine systematische Befähigung zu einer inklusiven pädagogischen Haltung und zu einem inklusiven Handeln in der täglichen Praxis in Krippe, Kindergarten und Tagespflege.

Inklusion ist mehr als Integration. Es geht nicht mehr darum, ein Kind in ein bestehendes System aufzunehmen. Vielmehr stehen die Systeme vor der Aufgabe, sich umzustrukturieren, damit alle Kinder miteinander lernen, spielen und leben können. Eine solche „Reform“ erfordert einerseits ein persönliches Umdenken, andererseits ist ein

Lernprozess für das gesamte Team nötig. Der Prozess braucht Zeit und eine fachliche Begleitung.

Mit dieser Weiterbildung möchten wir Sie in Ihrem „Reformprozess“ unterstützen und haben dafür spezifische Fortbildungen für Sie zusammengestellt.

Inhalte

Im viertägigen Basismodul werden die zentralen Grundlagen inklusiver Bildung und Erziehung vermittelt. Sie lernen den Entwicklungsprozess von der Integration zur Inklusion kennen und verstehen die Ausführungen zur UN-Behindertenrechtskonvention. Verschiedene Organisationsformen inklusiver Pädagogik werden vorgestellt und die Herausforderungen der gemeinsamen

Betreuung von Kindern mit und ohne Beeinträchtigungen reflektiert. Sie erfahren, wie Sie mit dem Index für Inklusion einen inklusiven Ansatz mit Ihrem gesamten Team entwickeln können. Sie führen eine Praxisaufgabe durch. Mit dieser ermitteln und reflektieren Sie, wo Ihre Kita im Entwicklungsprozess zur inklusiven Einrichtung steht.

Im Rahmen zahlreicher Aufbaumodule erwerben Sie inklusionsspezifisches Fachwissen und erlangen praktische Handlungskompetenz im Umgang mit Vielfalt und in individueller Unterstützung von Kindern und Eltern. Sie lernen Störungsbilder (Down-Syndrom, DS 22q11, Epilepsie) und den Zusammenhang zu Entwicklungsaspekten kennen und beschäftigen sich mit den Herausforderungen interkultureller Vielfalt.

Schwerpunktbereiche, aus denen Sie Module frei wählen können:

- Entwicklung kennen und unterstützen
- Sprachliche Bildung und Förderung
- Kinder mit besonderen Bedürfnissen
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Interkulturelle Vielfalt

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte aus Tagespflege, Krippe und Kindergarten sowie heilpädagogische Fachkräfte und Interessierte anderer Berufsgruppen

Zertifizierung

Für jedes besuchte Modul erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Für die Zertifizierung zur Fachkraft für Inklusionspädagogik benötigen Sie insgesamt mindestens 150 Unter-



Die zertifizierte Weiterbildung können Sie entsprechend Ihrer Bedürfnisse selbst zusammenstellen und über mehrere Jahre verteilen. Jedes Modul wird mindestens ein Mal pro Jahr angeboten.

richtseinheiten. Sie besuchen das Basismodul und frei von Ihnen gewählte Aufbaumodule (pro Schwerpunktbereich mindestens zwei Module).

Aktuelle Termine

Finden Sie auf unserer Website unter: www.zel-heidelberg.de/weiterbildung

Inhouse-Seminare

Jedes Modul kann auch unabhängig von der Weiterbildung als Einzelseminar besucht oder auch als Inhouse-Seminar bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden.

Haben Sie noch Fragen?

Bitte kontaktieren Sie uns unter der Telefonnummer +49 6221 651641-0 oder per E-Mail unter fortbildung@zel-heidelberg.de.

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Veranstaltungsort

ZEL-Zentrum für Entwicklung und Lernen
Dr. Anke Buschmann
Kaiserstr. 36
69115 Heidelberg
Telefon: +49 6221 651641-0
Fax: +49 6221 651641-3
E-Mail: fortbildung@zel-heidelberg.de
www.zel-heidelberg.de
www.facebook.com/zelheidelberg
Foto: Fotolia (@ MITO images)

Zertifizierte Weiterbildung

Fachkraft für Inklusionspädagogik im Früh- und Elementarbereich

Basismodul (verpflichtend)

Inklusion: Grundlagen, Anforderungen und Praxistransfer in die Kita.
 Eine inklusive Kita entwickeln mit der Materialsammlung „Index für Inklusion“
 24 UE*

Aufbaumodule 1–35

Entwicklung kennen und unterstützen	Motorische Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern (14 UE)	Spiel- und Denkentwicklung in den ersten drei Lebensjahren (8 UE)	Bindung als Voraussetzung von Bildung (8 UE)
Sprachentwicklung und ihre Auffälligkeiten: Grundlagen (14 UE)	Entwicklung 0- bis 3-jähriger Kinder beobachten und dokumentieren (8 UE)	Entwicklung 3- bis 6-jähriger Kinder einschätzen und dokumentieren (8 UE)	Vom Wahrnehmen zum Lernen (7 UE)
Sprachliche Bildung und Förderung	Grammatische Fähigkeiten von Kindern fördern (7 UE)	Wörter lernen ist nicht schwer: Wortschatzförderung in der Kita (7 UE)	Spracherwerb bei Kindern mit Fluchterfahrung (7 UE)
Handpuppen als Sprachmittler in Kindergärten und Grundschulen (16 UE)	Gebärden lernen in Krippe, Kita und Tagespflege: Mit den Händen sprechen (7 UE)	Gefühle und Emotionen: Kinder lernen sich auszudrücken (7 UE)	Sprachbeobachtung in Krippe und Kindergarten: Grundlagenseminar (14 UE)
Kinder mit besonderen Bedürfnissen	Inklusion in Kita, Schule und Therapie: Medizinisches Basiswissen (7 UE)	Unterstützte Kommunikation mit Kindern „Sag mir, was du möchtest“ (7 UE)	Late Talkers (7 UE)
Spracherwerbsstörungen im Vorschul- und Schulalter (7 UE)	Sprachverständnis und -störungen bei Kindern I: Grundlagen (7 UE)	Selektiver Mutismus bei Kindern in Krippe und Kindergarten (7 UE)	Spracherwerb bei Kindern mit genetischen Störungen (7 UE)
Kinder mit Down-Syndrom (7 UE)	Kinder mit Deletionssyndrom 22q11 (7 UE)	Frühgeborene Kinder (7 UE)	Kinder mit Asthma und Neurodermitis in Kindergarten und Schule (5 UE)
Kinder mit Epilepsie in Kindergarten und Schule (5 UE)	Schüchterne Kinder im Kita-Alltag verstehen und unterstützen (7 UE)	Armut bei Kindern: Begleitung und Unterstützung in der Kita (14 UE)	Verhaltensbesonderheiten bei Kindern im Vorschul- und frühen Schulalter verstehen (8 UE)
Zusammenarbeit mit Eltern	Elterngespräche in der Kita professionell und erfolgreich führen (14 UE)	Effektive Gesprächsführung in der Kooperation mit Eltern (16 UE)	Interkulturelle Kompetenz in Kita und Praxis (7 UE)
Interkulturelle Vielfalt	Mehrsprachigkeit I (7 UE)	Mehrsprachigkeit II (7 UE)	Mehrsprachigkeit III (7 UE)

*1 UE = 1 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Weitere Module für diese Weiterbildung können Sie online auf unserer Website www.zel-heidelberg.de finden. Wir nehmen auch kurzfristig passende Seminare in unser Programm auf.